Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

Benefiz-Fußballturnier

Anton Hofmann

Vorsitzender des Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V.

Man mag sich nicht vorstellen, was es für Eltern bedeutet, wenn ein Kind an Krebs erkrankt. Aber nicht nur die Eltern sind davon betroffen, auch die Geschwister, Großeltern und die Verwandten. Ganz besonders schlimm ist es natürlich für das betroffene Kind oder den betroffenen Jugendlichen. Das ganze Leben für die Familie ändert sich auf einen Schlag. Jetzt geht es nur noch darum: Wird mein Kind diese schwere Krankheit überleben? Werden auch bei Genesung gesundheitliche Probleme zurückbleiben? Wie lange wird der Kampf gegen diese heimtückische Krankheit dauern? Haben wir genügend Kraft für diesen Kampf?

In dieser Not unterstützt der Förderverein die betroffenen Familien von der Diagnosestellung bis zur Heilung, und wenn keine Heilung möglich ist, auch über den Tod hinaus.

Zunächst können die Familien während der ganzen Therapie in unseren Häusern wohnen, und dann unterstützen wir mit vielen Projekten – innerhalb und außerhalb der Klinik – die krebskranken Kinder und deren Familien. Auch die Kinderkrebsforschung wird vom Förderverein unterstützt.

Ziel all unserer Unterstützungsmaßnahmen ist es, den Familien in dieser schweren Zeit MUT, HILFE und HOFFNUNG zu geben.

Da alle unsere Projekte fast ausschließlich durch Spendengelder finanziert werden, können wir nur helfen, wenn auch wir mit Spenden in unserer Arbeit unterstützt werden.

Deshalb sind wir sehr dankbar, dass unsere wichtige Arbeit durch dieses Benefizturnier des FC Rottenburg unterstützt wird.